



**MZ DRUCKEREI**  
**GESELLSCHAFT mbH**

# **TECHNISCHE RICHTLINIEN**

MZ Druckereigesellschaft mbH  
gültig ab 1. September 2021



Grundlegende Informationen – Technische Möglichkeiten.....	Seite 3
Grundlegende Informationen – Hinweise zur Datenanlieferung.....	Seite 4
Papierformate / Satzspiegelformate.....	Seite 5
Sonderwerbform Flying Page.....	Seite 6 / 7
Sonderwerbform Half Cover .....	Seite 8 - 9
Sonderwerbform XL-Panorama .....	Seite 10
Sonderwerbform Super-Panorama.....	Seite 11
Sonderwerbform Zip'n'Buy - Perforation .....	Seite 12
Sonderwerbform Tekturen – Tip on card.....	Seite 13
Sonderwerbform Tekturen – Memostick.....	Seite 14
Fremdbeilagen – Angaben zum Produkt.....	Seite 15 / 16
Kontakte .....	Seite 17

## TECHNISCHE MÖGLICHKEITEN

### PAPIERFORMATE

Rheinisches Format	350 mm x 510 mm
Halbrheinisches Format	255 mm x 350 mm
Flying Page	175 mm x 510 mm
Halfcover	190 mm x 510 mm
Panoramaseite	700 mm x 510 mm
Panoramaseite (Halbrh.)	510 mm x 350 mm
XL-Panorama	1.025 mm x 510 mm
Super-Panorama	1.350 mm x 510 mm

### SATZSPIEGEL

Rheinisches Format	max. 327 mm x 481 mm
Halbrhein. Format	max. 231 mm x 327 mm
Flying Page	max. 150 mm x 481 mm
Halfcover	max. 158 mm x 481 mm
Panoramaseite	max. 678 mm x 481 mm
Panoramaseite (Halbrh.)	max. 481 mm x 327 mm
XL-Panorama	1.000 mm x 481 mm
Super-Panorama	1.325 mm x 481 mm

### SEITENSPRÜNGE

Vollformat:  
2-4-6-8-10-12-14-16-20-24-28-32

Halbformat:  
4-8-12-16-20-24-28-32-40-48-56-64

### FARBIGKEIT

4/4-fbg. von 2 bis 32 Seiten im Vollformat  
4/4-fbg. von 4 bis 64 Seiten im Halbformat

### DRUCKVERFAHREN

Zeitungsrotations-Offsetdruck Coldset

### MATERIALEINSATZ

Standardzeitungsdruckpapier 42,5 g/m<sup>2</sup> bis 52 g/m<sup>2</sup>  
aufgebosserte Zeitungsdruckpapiere von 52 g/m<sup>2</sup> bis 60 g/m<sup>2</sup>  
höhere Grammaturn auf Anfrage

### SONDERWERBEFORMEN

- Flying Page
- Half Cover
- XL-Panorama
- Superpanorama
- ZIP'N'BUY - Ausreißperforation
- Tekturenwerbung: Postkarten und Haftetiketten

Hinweis:

Sonderwerbformen können sich gegenseitig ausschließen

### WEITERVERARBEITUNG

- Rotationsdrahtheftung nur bei Tabloid bis 64 Seiten
- Einstecken bis 16 Beilagen gleichzeitig in ein Produkt (weitere auf Anfrage)
- Folieneinschlag und/oder Umreifung der Pakete
- Postadressierung
- Konfektionierung für alle Versandarten

## HINWEISE ZUR DATENANLIEFERUNG

### TONWERTBEREICH

CTP 3% bis 95%

### RASTERPUNKTFORM RUND PUNKTZUWACHS

26% gegenüber der Druckvorlage bei 40% Flächendeckung

### GESAMTFARBAUFTRAG

Cyan - Magenta - Yellow - Schwarz = 240%  
Schwarz = 85%

### DRUCKREIHENFOLGE

Cyan (15°) - Magenta (75°) - Yellow (0°) - Schwarz (45°)

### FARBEN

Schmuckfarben werden generell aus 4c produziert; Mehrfarbendruck gemäß Euroskala nach zeitungsgerechter Vorlage. Geringe Farbabweichungen berechtigen nicht zu Ersatzleistungen oder Preisminderungen.

### FARBPROFIL

ISOnewspaper26v4.icc

### SCHWARZWEISSPROFIL

ISOnewspaper26v4\_gr.icc

### FARBMANAGEMENT

Es wird nach den Vorgaben der DIN/ISO 12647-3:2004 gearbeitet.

### GRUNDSCHRIFT

mind. 7 Punkt  
negativ mind. 9 Punkt  
gerastert mind. 12 Punkt

### BELICHTUNGSANLAGE

RIP: GRaFIXrip (Windows)  
Belichter: Kodak Generation News  
Auflösung Belichter: Standard 1.270 dpi  
Auflösung Fotos: 200 dpi  
Rasterweite: 60er (Linien pro cm)

### DATEIFORMATE

Hochauflösende Adobe-Acrobat-Datei 1.4 (\*.pdf)  
Verwendete Schriften müssen eingebunden bzw. in Kurven oder Zeichenwege umgewandelt sein.  
Die Dateien sind ohne Beschnitt und Passermarken anzuliefern. Anzeigen sollten grundsätzlich im Veröffentlichungsformat (1:1) vorliegen und nicht als offene Dateien gesendet werden.

### BILDER

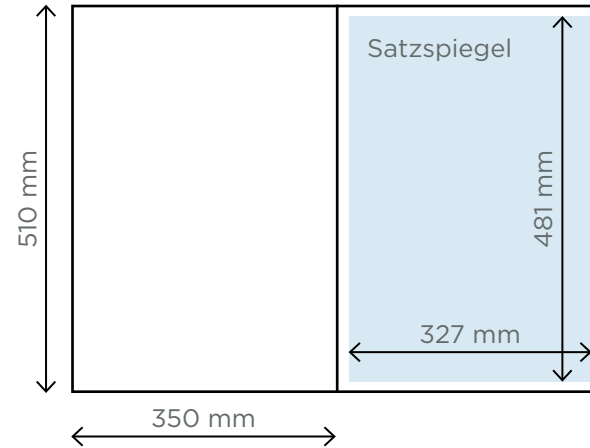
Die Mindestauflösung angelieferter Bilder soll 200 dpi in CMYK betragen (bei Bitmaps/1-Bit-Grafiken min. 800 dpi). Dateien, deren Farbraum nicht in CMYK vorliegt, werden zu CMYK gewandelt. Die dabei entstehenden Farbverschiebungen berechtigen nicht zu Ersatzansprüchen.

### BEGLEITUNTERLAGEN

Zum Anzeigenauftrag muss immer ein Ausdruck der Datei mitgeliefert werden. Zu allen Farbanzeigen wird zwingend ein Farbmuster auf Zeitungspapier nach ISOnewspaper26v4 benötigt, da sonst eine zufriedenstellende Druckqualität nicht gewährleistet werden kann.

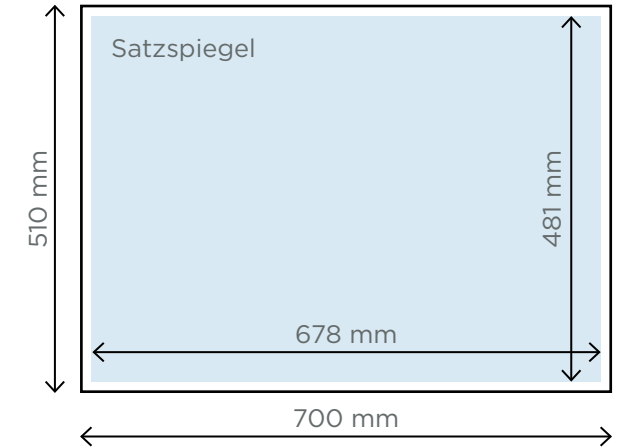
# Papierformate / Satzspiegelformate

## VOLLFORMAT (BROADSHEET)



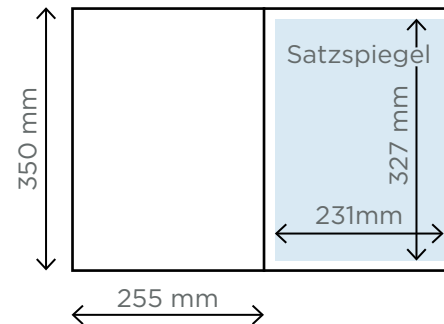
Papierformat  
350 mm x 510 mm  
Satzspiegel  
max. 327 mm x 481 mm

## PANORAMASEITE (VOLLFORMAT)



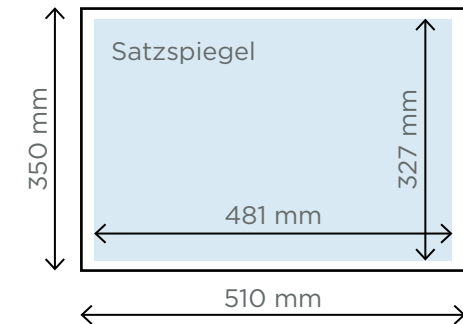
Papierformat  
700 mm x 510 mm  
Satzspiegel  
max. 678 mm x 481 mm

## HALBFORMAT (TABLOID)



Papierformat  
255 mm x 350 mm  
Satzspiegel  
max. 231 mm x 327 mm

## PANORAMASEITE (HALBFORMAT)



Papierformat  
510 mm x 350 mm  
Satzspiegel  
max. 481 mm x 327 mm

# Sonderwerbe- formen

## FLYING PAGE

Als Flying Page bezeichnet man ein einzelnes Zeitungsblatt, welches mittig und längs gefalzt um den Bund eines Zeitungsbuches gelegt wird. Es entstehen sogenannte 4 halbe Einzelseiten, die werbewirksam eingesetzt werden können.

Papierformat:  
175 mm x 510 mm

Satzspiegel:  
max. 150 mm x 481 mm

Hinweis: **Die Ausgabenbelegung erfolgt auf Anfrage.**

### TECHNISCHE RICHTLINIEN (MÖGLICH FÜR ALLE AUSGABEN DER MZ)

Flying Page:  
4 halbe Seiten (2 Vollformatseiten)

Buchform:

- a) 1-Buch-Produktion: Doppelproduktion max. 16 S. inkl. Flying Page
- b) 2-Buch-Produktion: Doppelproduktion oder Sammelproduktion
  - Doppelproduktion = 16 S. inkl. Flying Page
  - Sammelproduktion = 32 S. inkl. Flying Page
- c) 4-Buch-Produktion: Einfachproduktion max. 32 S. inkl. Flying Page

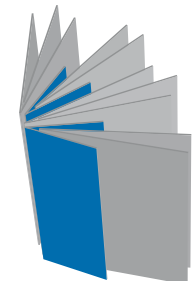
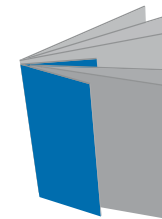
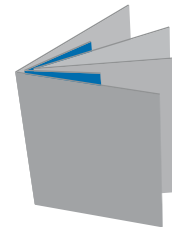
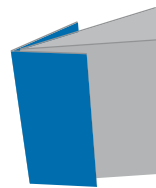
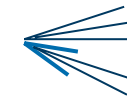
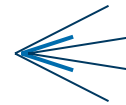
Bei Einfachproduktion wiederholt sich die Flying Page im korrespondierenden Buch (z. B. Buchform (c) 1/3 oder 2/4).

FLYING PAGE AUSSEN (a)

FLYING PAGE INNEN (a)

FLYING PAGE IN MEHR-  
BUCHPRODUKTIONEN (b)

FLYING PAGE IN VIER-  
BUCHPRODUKTIONEN (c)



# Sonderwerbe- formen

## BUCHSTRUKTUR FLYING PAGE

Die Flying Page wird in der Buchstruktur als Broadsheetseite betrachtet (1 Zeitungsblatt = 2 Zeitungsseiten), d. h. der redaktionelle Text verringert sich in der Einfachproduktion um 4 Seiten. Die technischen Möglichkeiten werden in der nachfolgenden Übersicht dargestellt:

### MZ PRODUKTION (EINFACHPRODUKTION) - FLYING PAGE TITELBOGEN

Umfang absolut inkl. Flying Page	Buchstruktur	Ausgabenbelegung	davon verfügbare redaktionelle Struktur ohne Flying Page	
32	6 / 10 / 6 / 10	Gesamtausgabe	28	4 / 10 / 4 / 10
28	6 / 8 / 6 / 8	Gesamtausgabe	24	4 / 8 / 4 / 8
28	8 / 6 / 8 / 6	Gesamtausgabe	24	6 / 6 / 6 / 6
28	10 / 4 / 10 / 4	Gesamtausgabe	24	8 / 4 / 8 / 4
24	8 / 4 / 8 / 4	Gesamtausgabe	20	6 / 4 / 6 / 4
24	6 / 6 / 6 / 6	Gesamtausgabe	20	4 / 6 / 4 / 6
20	6 / 4 / 6 / 4	Gesamtausgabe	16	4 / 4 / 4 / 4

### MZ VP / WS / SUSO PRODUKTION (DOPPELPRODUKTION) - FLYING PAGE TITELBOGEN

Umfang absolut inkl. Flying Page	Buchstruktur	Ausgabenbelegung	davon verfügbare redaktionelle Struktur ohne Flying Page	
16	6 / 10	Gesamtausgabe	14	4 / 10
14	6 / 8	Gesamtausgabe	12	4 / 8
14	8 / 6	Gesamtausgabe	12	6 / 6
14	10 / 4	Gesamtausgabe	12	8 / 4
12	8 / 4	Gesamtausgabe	10	6 / 4
12	6 / 6	Gesamtausgabe	10	4 / 6
10	6 / 4	Gesamtausgabe	8	4 / 4

# Sonderwerbe- formen

## HALF COVER

Unter Half Cover versteht man einen Mantel aus Zeitungspapier, der nur die halbe Front bedeckt. Das Half Cover besteht aus einer halben und einer ganzen Vollformatseite, es lässt sich sowohl um ein Zeitungsbuch legen als auch in eine Lage integrieren.

### TECHNISCHE RICHTLINIEN (MÖGLICH FÜR ALLE AUSGABEN DER MZ)

Half Cover:

2 halbe Seiten (1 Vollformatseite)

Buchform:

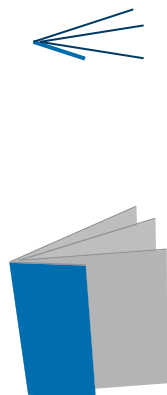
- a) 1-Buch-Produktion: Doppelproduktion max. 16 S. inkl. Half Cover
- b) 2-Buch-Produktion: Doppelproduktion oder Sammelproduktion  
Doppelproduktion = 16 S. inkl. Half Cover  
Sammelproduktion = 32 S. inkl. Half Cover
- c) 4-Buch-Produktion: Einfachproduktion max. 32 S. inkl. Half Cover

Bei Einfachproduktion wiederholt sich das Half Cover im korrespondierenden Buch (z. B. Buchform (c) 1/3 oder 2/4).

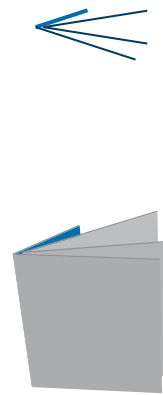
Papierformat:  
190 mm x 510 mm

Satzspiegel:  
max. 158 mm x 481 mm

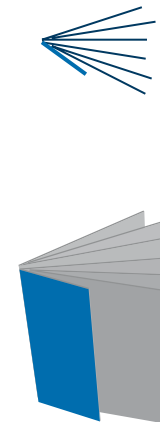
HALF COVER TITEL (a)



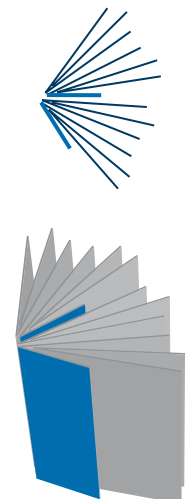
HALF COVER ENDE (a)



HALF COVER IN ZWEI-  
BUCHPRODUKTIONEN (b)



HALF COVER IN VIER-  
BUCHPRODUKTIONEN (c)





# Sonderwerbe- formen

## BUCHSTRUKTUR HALF COVER

Das Half Cover wird in der Buchstruktur als Broadsheetseite betrachtet (1 Zeitungsblatt = 2 Zeitungsseiten), d. h. der redaktionelle Text verringert sich in der Einfachproduktion um 2 Seiten. Die technischen Möglichkeiten werden in der nachfolgenden Übersicht dargestellt:

### MZ PRODUKTION (EINFACHPRODUKTION) - HALF COVER TITELBOGEN

Umfang absolut inkl. Half Cover	Buchstruktur	Ausgabenbelegung	davon verfügbare redaktionelle Struktur ohne Half Cover	
32	12 / 4 / 12 / 4	Gesamtausgabe	28	10 / 4 / 10 / 4
32	10 / 6 / 10 / 6	Gesamtausgabe	28	8 / 6 / 8 / 6
32	8 / 8 / 8 / 8	Gesamtausgabe	28	6 / 8 / 6 / 8
28	10 / 4 / 10 / 4	Gesamtausgabe	24	8 / 4 / 8 / 4
28	8 / 6 / 8 / 6	Gesamtausgabe	24	6 / 6 / 6 / 6
24	8 / 4 / 8 / 4	Gesamtausgabe	20	6 / 4 / 6 / 4

### MZ VP / WS / SUSO PRODUKTION (DOPPELPRODUKTION) - HALF COVER TITELBOGEN

Umfang absolut inkl. Half Cover	Buchstruktur	Ausgabenbelegung	davon verfügbare redaktionelle Struktur ohne Half Cover	
16	12 / 4	Gesamtausgabe	14	10 / 4
16	10 / 6	Gesamtausgabe	14	8 / 6
16	8 / 8	Gesamtausgabe	14	6 / 8
14	10 / 4	Gesamtausgabe	12	8 / 4
14	8 / 6	Gesamtausgabe	12	6 / 6
12	8 / 4	Gesamtausgabe	10	6 / 4

## Sonderwerbe- formen

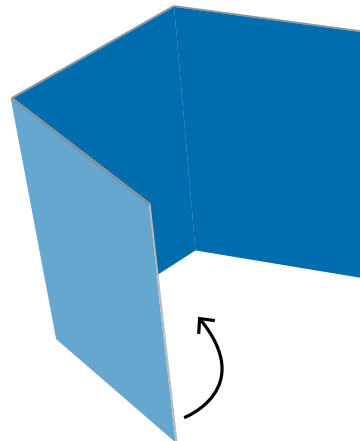
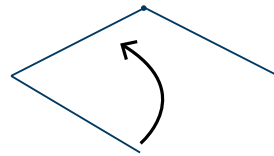
### XL-PANORAMA

Das XL-Panorama ist ein Panoramaformat auf Basis von 3 Zeitungsblättern. Die beidseitig bedruckten (6 Seiten) und einseitig als Altarfalz geklebten Zeitungsseiten können nur als Vorprodukt produziert und ins Hauptprodukt eingesteckt werden. Der einseitige Altarfalz ist in den Varianten links und rechts möglich.

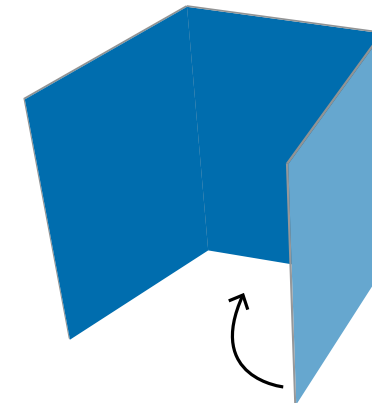
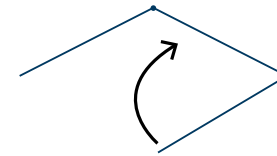
Papierformat:  
ca. 1.025 mm x 510 mm

Satzspiegel:  
ca. max. 1.000 mm x 481 mm

#### VARIANTE - KLEBUNG LINKS



#### VARIANTE - KLEBUNG RECHTS



# Sonderwerbe- formen

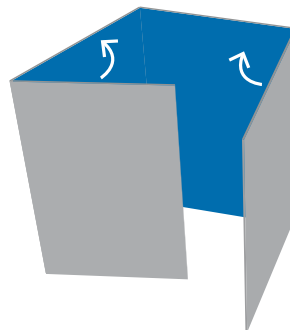
## SUPER-PANORAMA

Ist ein Panoramaformat auf Basis von 4 Zeitungsblättern. Die beidseitig bedruckten (8 Seiten) und geklebten Zeitungsseiten können nur als Vorprodukt produziert und ins Hauptprodukt eingesteckt werden.

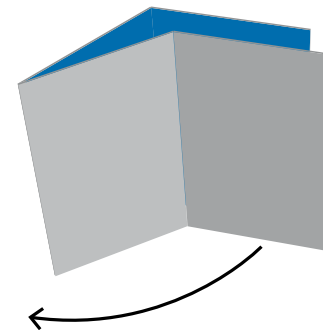
Papierformat:  
1.350 mm x 510 mm

Satzspiegel:  
1.325 mm x 481 mm

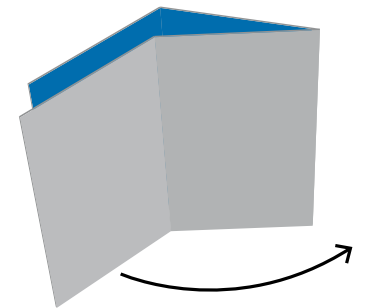
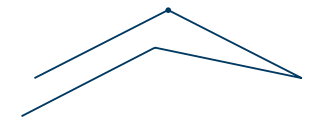
### VARIANTE 1 - ALTARFALZ (KLEBUNG BEIDSEITIG)



### VARIANTE 2 - KLEBUNG LINKS



### VARIANTE 2 - KLEBUNG RECHTS



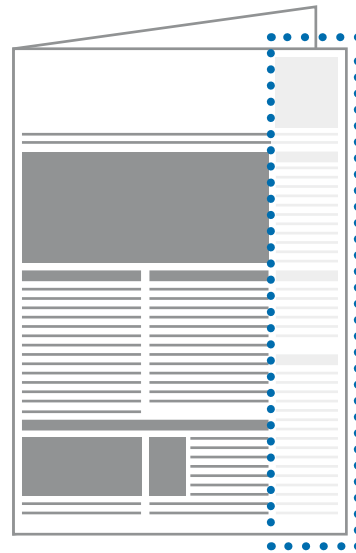
## ZIP'N'BUY - AUSREISSPERFORATION

Bei einem Produkt in Vollformat wird eine vertikale, bei Tabloid-Produkten eine horizontale Perforation über die gesamte Seite gezogen. Die Position der Perforation kann variabel gesetzt werden. Bei der Einfachproduktion wiederholt sich die Perforation im korrespondierenden Buch.

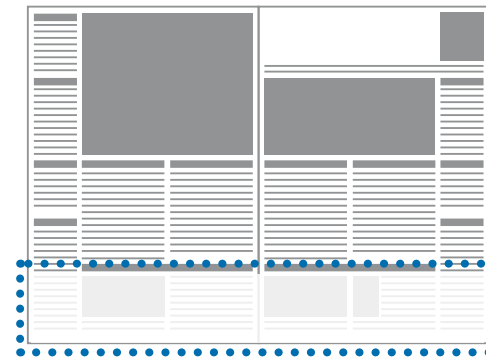
Die Anwendung kann nur an der neuen Maschine Commander CL erfolgen. Somit ist die Perforation im Hauptprodukt der MZ nur bei bestimmten Ausgaben möglich. Im Vorprodukt ist es für alle Ausgaben möglich.

Buchform:

- a) 1-Buch-Produktion: Doppelproduktion max. 16 S. inkl. Zip'n'Buy
- b) 2-Buch-Produktion: Doppelproduktion oder Sammelproduktion
  - Doppelproduktion = 16 S. inkl. Zip'n'Buy
  - Sammelproduktion = 32 S. inkl. Zip'n'Buy
- c) 4-Buch-Produktion: Einfachproduktion max. 32 S. inkl. Zip'n'Buy



BEISPIEL  
VOLLFORMAT



BEISPIEL  
HALBFORMAT

# Sonderwerbe- formen

## TEKTUREN - TIP ON CARD (POSTKARTEN)

Tip on cards sind Sonderwerbeformen, die auf der Titelseite platziert und mit einem ablösbaren Leim befestigt werden.

Das Druckprodukt muss einen Mindestumfang von 8 Seiten Rheinisches Format oder 16 Seiten Halbrheinisches Format haben.

Die Karten dürfen untereinander nicht im Format differieren, nicht durch Druckfarben, elektrostatische Aufladung, Stanzungen oder Perforationen aneinander haften und müssen rechtwinklig sein.

Ansonsten kann keine korrekte Bearbeitung des Auftrages garantiert werden.

Gefaltete Produkte können nicht verarbeitet werden. Das Papier muss eine bestimmte Steifheit haben.

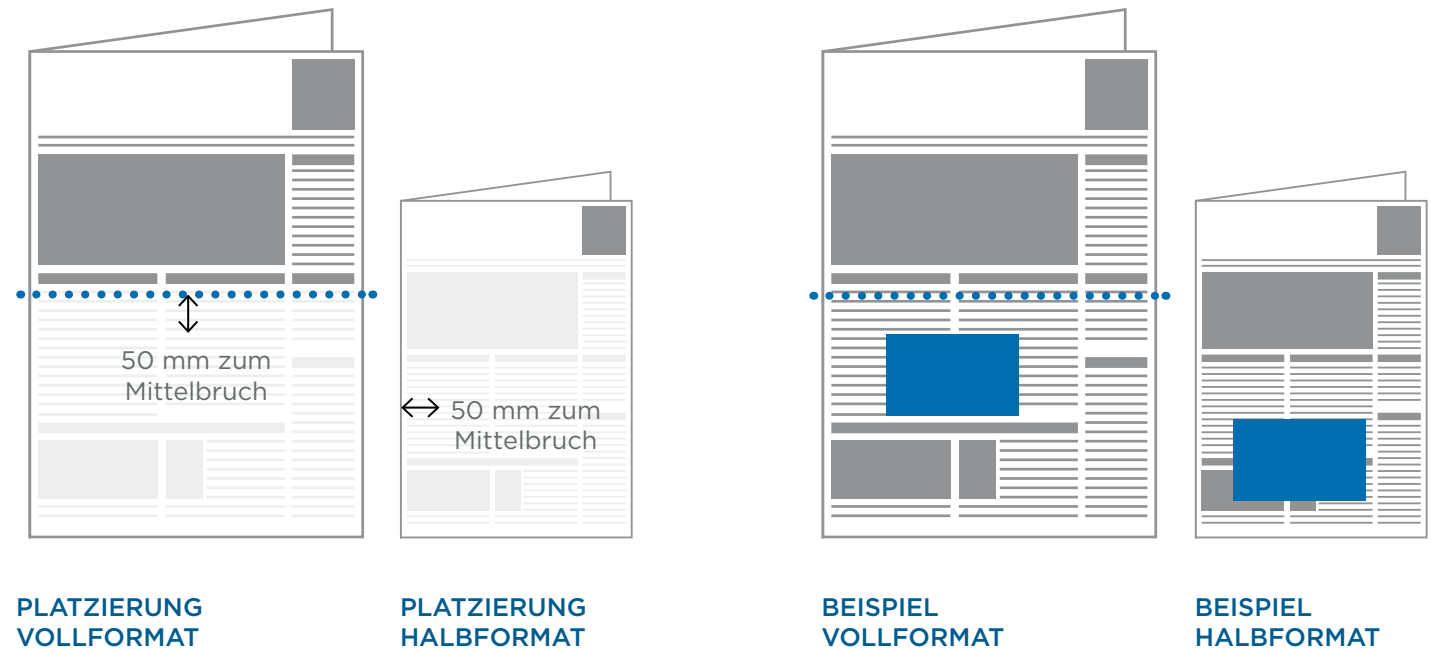
Format:  
min. 95 mm x 70 mm  
max. 148 mm x 105 mm

Papiergewicht:  
200 bis 250 g/m<sup>2</sup>

Anlieferung Tip on card an:  
MZ Druckereigesellschaft mbH  
Fiete-Schulze-Straße 3  
06116 Halle (Saale)

Telefon:  
+49 (0) 345 565-1728

Anlieferung:  
Mo. - Fr. 6.30 Uhr - 15.30 Uhr



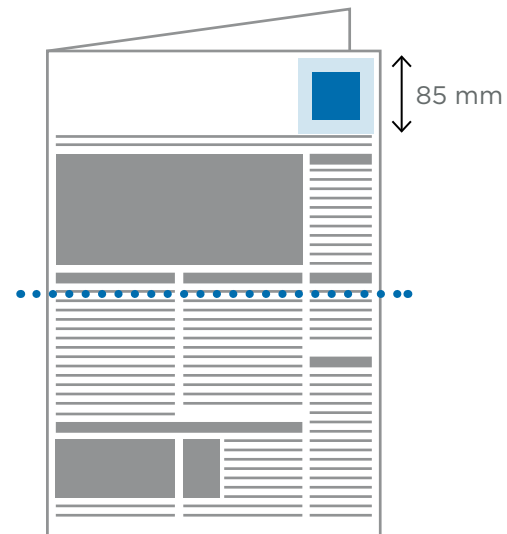
# Sonderwerbe- formen

## TEKTUREN - MEMOSTICK (HAFTETIKETTEN)

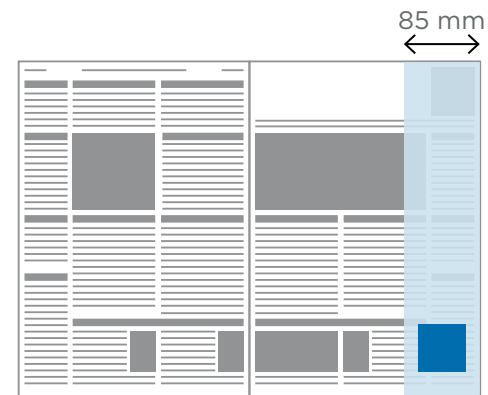
MemoStick ist eine Haftnotiz mit einem selbstklebenden Streifen, verfügbar in bis zu acht Farben, beidseitig voll bedruckbar.

Format:  
76,2 mm x 76,2 mm

Die Bestellung der Haftetiketten muss über den Anzeigenverkauf der Mediengruppe Mitteldeutsche Zeitung GmbH & Co. KG erfolgen.



MÖGLICHE KLEBEPOSITION  
IM VOLLFORMAT



MÖGLICHE KLEBEPOSITION  
IM HALBFORMAT

## FREMDBEILAGEN

### ANGABEN ZUM PRODUKT, EMPFEHLUNGEN FÜR VERPACKUNG UND TRANSPORT

#### FORMAT

Mindestformat ist DIN A6 (105 mm x 148 mm)  
Maximalformat 257 mm x 350 mm  
letzter Falz an der längeren Seite

#### EINZELBLÄTTER

Einzelblätter müssen ein Mindestpapiergewicht aufweisen  
DIN A6 - 170 g/m<sup>2</sup>  
DIN A5 - 120 g/m<sup>2</sup>  
DIN A4 - 100 g/m<sup>2</sup>  
Größere Formate mit einem Papiergewicht von mindestens 60 g/m<sup>2</sup> sind auf eine Größe im Bereich DIN A4 (210 mm x 297 mm) zu falzen.

#### MEHRSEITIGE BEILAGEN

Beilagen im jeweils möglichen Maximalformat müssen bei einem Umfang von acht Seiten in Papiergewicht von mindestens 50 g/m<sup>2</sup> haben. Bei geringerem Umfang (vier und sechs Seiten) ist ein Papiergewicht von mindestens 60 g/m<sup>2</sup> erforderlich oder diese Beilagen sind nochmals zu falzen.

#### GEWICHT

Das Gewicht einer Beilage soll 70 g/Exemplar nicht überschreiten. Liegt es darüber, ist eine Rückfrage in der Druckerei erforderlich. Die maschinelle Verarbeitung im Anzeigenblatt ist auf ein Beilagengewicht von max. 100 g (Super Sonntag) bzw. 120 g je Exemplar (Wochenspiegel) begrenzt.

#### FALZARTEN

Gefalzte Beilagen müssen im Kreuzbruch, Wickel- oder Mittelfalz verarbeitet sein. Leporellofalz und Altarfalz können schwerwiegende Probleme verursachen und sind deshalb nicht zu verarbeiten. Mehrseitige Beilagen mit Formaten größer als DIN A5 (148 mm x 210 mm) sollten den Falz an der langen Seite aufweisen. Leporellofalzungen (Ziehharmonika), Altarfalzungen, Kreis, Oval- oder ähnliche Sonderformate sind nicht möglich.

#### BESCHNITT

Alle Beilagen müssen rechteckig und formatgleich geschnitten sein. Beilagen dürfen am Schnitt keine Verblockung durch stumpfe Messer aufweisen.

#### ANGEKLEBTE PRODUKTE (Z. B. POSTKARTEN)

Postkarten sind in der Beilage grundsätzlich innen anzukleben. Sie müssen dabei bündig im Falz zum Kopf oder Fuß der Beilage angeklebt werden. Bei allen Beilagen mit außen angeklebten Produkten ist eine Abstimmung mit der Druckerei notwendig. Die maschinelle Verarbeitung von Beilagen wie Sonderformaten, Warenmustern oder -proben ist ohne vorherige technische Prüfung durch die Druckerei nicht möglich.

#### DRAHTRÜCKENHEFTUNG

Bei Drahrückenheftung soll die verwendete Drahtstärke der Rückenstärke der Beilage angemessen sein und nicht stärker als diese sein.

Bedingt durch die technische Verarbeitung kann eine 100%ige Belegung nicht garantiert werden. Bei geschäftsüblicher Sorgfalt gelten bis zu 3% Fehleinsteckungen oder Verluste als verkehrsüblich.

#### ANLIEFERUNGSZUSTAND

Die angelieferten Beilagen müssen in Art und Form eine einwandfreie, sofortige Verarbeitung gewährleisten, ohne dass eine zusätzliche manuelle Aufbereitung notwendig wird. Durch zu frische Druckfarben zusammengeklebte, starkelektrostatisch aufgeladene oder feucht gewordene Beilagen können nicht verarbeitet werden. Beilagen mit umgeknickten Ecken („Eselsohren“) beziehungsweise Kanten, Quetschfalten oder mit verlagertem (rundem) Rücken sind ebenfalls nicht verarbeitbar.

## FREMDBEILAGEN ANGABEN ZUM PRODUKT, EMPFEHLUNGEN FÜR VERPACKUNG UND TRANSPORT

### LAGENHÖHE

Die unverschränkten, kantengeraden Lagen sollen eine Höhe von 80 bis 100 mm aufweisen, damit sie von Hand greifbar sind.

### BEILAGENMENGE

Es ist die bestellte Beilagenmenge inkl. 3% technischer Zuschuss anzuliefern.

### PALETTIERUNG

Die Beilagen müssen sauber auf stabilen Paletten gestapelt sein. Beilagen sollen gegen eventuelle Transportschäden (mechanische Beanspruchung) und Eindringen von Feuchtigkeit geschützt sein. Jede Palette muss analog zum Lieferschein deutlich und sichtbar mit einem Palettenzettel gekennzeichnet sein.

### BEGLEITPAPIERE (LIEFERSCHEIN)

Die Lieferung von Beilagen muss grundsätzlich von einem korrekten Lieferschein begleitet sein, der folgende Angaben enthalten sollte:

- zu belegendes Objekt und Ausgaben
- Erscheinungstermin
- Auftraggeber der Beilage
- Beilagentitel bzw. Motiv
- Auslieferungstermin vom Beilagenhersteller
- Absender und Empfänger, Anzahl der Paletten
- Gesamtstückzahl der gelieferten Beilagen
- Textgleichheit des Lieferscheins zur Palettenkarte
- Raum für Vermerke.

### BEILAGEN

Die Beilagen sind spätestens bis drei Werktage vor dem Erscheinungstermin anzuliefern.

Anlieferadresse Fremdbeilagen:  
MZ Druckereigesellschaft mbH  
Fiete-Schulze-Straße 3  
06116 Halle (Saale)

Telefon:  
+49 (0) 345 565-1728





# MZ DRUCKEREI GESELLSCHAFT mbH

## KONTAKTE

### MEDIABERATUNG

Steffi Dziolloß

Mediengruppe Mitteldeutsche Zeitung GmbH & Co. KG  
Delitzscher Straße 65  
06112 Halle (Saale)

Telefon:  
+49 (0) 345 565-2064

Fax:  
+49 (0) 345 565-2317

E-Mail:  
[steffi.dziolloss@mz.de](mailto:steffi.dziolloss@mz.de)

### PRODUKTIONSLEITUNG DRUCKEREI

Simone Knitter

MZ Druckereigesellschaft mbH  
Fiete-Schulze-Straße 3  
06116 Halle (Saale)

Telefon:  
+49 (0) 345 565-1704

Fax:  
+49 (0) 345 565-1702

E-Mail:  
[simone.knitter@mz.de](mailto:simone.knitter@mz.de)